

Quartalsmitteilung – Logwin steigert in den ersten drei Monaten Umsatz und Ergebnis

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Grevenmacher (Luxemburg) – Die Weltwirtschaft hat seit dem zweiten Halbjahr 2018 an Schwung verloren und ist auch mit insgesamt verlangsamtem Wachstum in das neue Jahr gestartet. Politische Risiken wie die andauernden Handelskonflikte und die Unklarheit über die Modalitäten des Ausscheidens Großbritanniens aus der EU belasten den Ausblick. Das Expansionstempo der deutschen Volkswirtschaft hat im Einklang mit der allgemeinen gesamtwirtschaftlichen Entwicklung merklich nachgelassen und die Erwartungen für die weitere Entwicklung der deutschen Wirtschaft in den kommenden Monaten haben sich eingetrübt.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Umsatz Der Logwin Konzern erzielte in den ersten drei Monaten 2019 eine Umsatzsteigerung auf 283,5 Mio. Euro (2018: 276,2 Mio. Euro). Das Geschäftsfeld Air + Ocean erzielte einen Umsatz von 187,1 Mio. Euro und übertraf damit vor allem aufgrund von gestiegenen Volumina und Frachtraten in der Seefracht das Vorjahr um 4,0 Mio. Euro. Das Geschäftsfeld Solutions lag im Wesentlichen aufgrund von Volumensteigerungen mit einem Umsatz von 96,4 Mio. Euro über dem Vorjahreswert von 93,5 Mio. Euro.

Operatives Ergebnis (EBITA) Der Logwin Konzern erzielte in den ersten drei Monaten 2019 ein erfreuliches operatives Ergebnis von 12,1 Mio. Euro und übertraf das Vorjahresergebnis um 0,5 Mio. Euro. Das Geschäftsfeld Air + Ocean übertraf aufgrund von Mengensteigerungen in der Seefracht und verbesserter Margen das Vorjahr. Das Ergebnis des Geschäftsfeldes Solutions lag aufgrund eines Sondereffektes im Zusammenhang mit der ungeplanten Sanierungsnotwendigkeit einer Immobilie unter Vorjahr. Zusätzlich wurde das operative Ergebnis durch die Effekte aus der erstmaligen Anwendung des IFRS 16 in einer Höhe von 0,5 Mio. Euro positiv beeinflusst.

Periodenergebnis Das Periodenergebnis des Logwin Konzerns belief sich in den ersten drei Monaten 2019 auf 8,7 Mio. Euro und lag damit leicht über dem Vorjahresniveau (2018: 8,6 Mio. Euro). Neben dem gestiegenen operativen Ergebnis hat auch eine verbesserte Steuerquote zu der Ergebnissteigerung beigetragen. Die erstmalige Anwendung des IFRS 16 wirkte sich durch gestiegene Finanzierungsaufwendungen gegenläufig auf die Entwicklung des Periodenergebnisses aus.

Free-Cashflow Der Free-Cashflow des Logwin Konzerns, der aufgrund der erstmaligen Anwendung des IFRS 16 ab dem 1. Januar 2019 anstelle des Netto-Cashflow als Steuerungsgröße verwendet wird, lag aufgrund einer negativen Entwicklung des Working Capitals sowie gesteigener Investitionen nach den ersten drei Monaten 2019 unter dem Vergleichswert des ersten Quartals 2018.

Risiken und Prognoseveränderungsbericht

Im Vergleich zu den Angaben im Jahresfinanzbericht 2018 hat sich die Risikolage für den Logwin Konzern in den ersten drei Monaten 2019 nicht wesentlich verändert. Hinsichtlich bestehender und potenzieller Risiken verweisen wir daher auf den Jahresfinanzbericht 2018.

Im Vergleich zum Prognosebericht im Jahresfinanzbericht 2018 sind keine wesentlichen Veränderungen hinsichtlich der erwarteten Entwicklung des Logwin Konzerns eingetreten. Aufgrund der für die Logistikbranche üblichen saisonalen und geschäftsspezifischen Unsicherheiten geht der Logwin Konzern für das Geschäftsjahr 2019 weiterhin von einem Rückgang des operativen Ergebnisses (EBITA) aus.

Die dargestellten zentralen Steuerungsgrößen (KPIs) sind Bestandteil des im Logwin Konzern eingesetzten Kennzahlensystems und werden Abschnitt „Finanzwirtschaftliche Unternehmenssteuerung“ im Konzernlagebericht im Jahresfinanzbericht 2018 entsprechend den Leitlinien für alternative Leistungskennzahlen der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) vom 5. Oktober 2015 erläutert und definiert.

Die Quartalsmitteilung zum 31. März 2019 des Logwin Konzerns ist im Internet zugänglich unter:
www.logwin-logistics.com

Über die Logwin AG

Die Logwin AG (Grevenmacher, Luxemburg) realisiert für Kunden aus Industrie und Handel effiziente Logistik- und Transportlösungen. Der Konzern erzielte 2018 einen Umsatz von rund 1,1 Mrd. Euro und beschäftigt rund 4.400 Mitarbeiter. Logwin ist in allen wichtigen Märkten weltweit aktiv und verfügt über rund 190 Standorte auf sechs Kontinenten. Mit den beiden Geschäftsfeldern Solutions und Air + Ocean gehört die Logwin AG zu den führenden Unternehmen am Markt.

Die Logwin AG ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet. Mehrheitsaktionärin ist die DELTON Logistics S.à r.l., Grevenmacher (Luxemburg).

Ihre Ansprechpartner:

Sebastian Esser

Chief Financial Officer

Tel: +352 719690-1112

sebastian.esser@logwin-logistics.com**www.logwin-logistics.com**